

Heute Morgen kam es in Salzgitter zu einem außergewöhnlichen Feuerwehreinsatz.

Die Männer der Berufsfeuerwehr mussten in Salzgitter – Lebenstedt eine Katze befreien, die schon seit drei Tagen vermisst wurde. Bei der morgendlichen Suche nach ihrer Katze konnten die Besitzer das Tier in einem Abwasserschacht miauen hören. Sofort alarmierten sie die Berufsfeuerwehr.



Die erste Erkundung ergab, dass sich das Tier nun in einem Abwasserrohr zwischen zwei Schächten befand. Beide Gullyschächte wurden umgehend von den Männern der Berufsfeuerwehr inspiziert. Dabei konnten sie feststellen, dass sich die Katze tatsächlich in dem

Abwasserrohr befand. Die Feuerwehr versperrte alle weiteren Fluchtmöglichkeiten, so dass die Katze nur in einen der beiden Schächte ausweichen konnte. Es wurde ein Kamerawagen der Fa. Thon Kanal Service angefordert, der 30 min später an der Einsatzstelle eintraf. Mit der Kamera konnte die Katze sofort geortet werden. Dadurch aufgeschreckt bewegte sie sich im Rückwärtsgang aus der Abwasserleitung und konnte von einem Feuerwehrmann eingefangen werden. Nach drei Tagen bangen und nach etwa einer Stunde Rettung durch die Berufsfeuerwehr durften die Besitzer ihre Katze wieder im Arm halten.

Wie die Katze in die Rohrleitung gelangte, konnte bislang noch nicht festgestellt werden.

Hier ein Fernsehbericht:

<http://www.rtlregional.de/player.php?id=19401>

Hier ein weiterer Bericht:

[http://www.hannover.1730sat1.de/tiere-videos.html?&cHash=d354188f96581f4ecc7597677cbfa628&tx_ttnews\[backPid\]=228&tx_ttnews\[tt_news\]=92032](http://www.hannover.1730sat1.de/tiere-videos.html?&cHash=d354188f96581f4ecc7597677cbfa628&tx_ttnews[backPid]=228&tx_ttnews[tt_news]=92032)